



LANDESKRANKENHAUS BLUDENZ JAHRESBERICHT 2020 ABTEILUNG PHYSIOTHERAPIE

Leiter: Chefärztin Prim. Dr. Ruth Krumpholz
Sekretariat: Dreier Rebecca
Website: www.landeskrankenhaus.at

Personalbesetzung zum 31.12.2020

Stationsleitung: Körtge Katja
Physiotherapeutinnen: Claudia Ebner (*Stv. Gerätebeauftragte*)
Corinne Egger
Susanne Fritsche (*Gerätebeauftragte*)
Alina Müller (*Hygienebeauftragte*)
Susanne Steurer
Karolina Weszka
Masseur: Paul Stadelmann (*Ethikbeauftragter*)

Bericht

Das Jahr 2020 in der Abteilung der Physiotherapie fällt unter die Überschrift „Der Umgang mit Covid19“.

Der Start in das Jahr begann recht normal mit hohen Patientenzahlen auf der Unfallstation, bedingt durch die Winterskisaison und Normalbetrieb auf den weiteren Abteilungen. Ab Anfang März kam es zu einer drastischen Veränderung. Der normale Krankenhausbetrieb wurde komplett heruntergefahren und die Umstrukturierung in ein Covid Krankenhaus in den meisten Bereichen begann. Dies betraf auch sehr stark die Physiotherapie und die Arbeit mit Patienten. Durch die „nichtvorhandenen Patienten“, kam es zu Teamsplittings, Mehrstundenabbau sowie ein Aufbau von Covid Minusstunden.

Das Team war jedoch sehr motiviert und engagiert einen Weg für die Behandlung von Covid19 Erkrankten zu finden und arbeitete Behandlungs- und Atemtherapietechniken mithilfe unterschiedlicher Medien aus, um Patienten auf der IMCU und der normalen Station bestmöglich zu behandeln.

Das Frühjahr und der Sommer brachten in der physiotherapeutischen Krankenhausarbeit am Patienten eine stabile Normalität.



Mit dem Herbst begann eine erneute Welle der Covid19 Erkrankten in einem viel größeren Ausmaß. Die Arbeit in täglicher Schutzausrüstung am Patienten stellte das gesamte Team vor neue Herausforderungen, körperlich sowie auch emotional. Das Arbeiten war eine tägliche Anpassung an die neuen Patientenzahlen, Krankheitsverläufe und stationären sowie personellen Gegebenheiten.

Der große Teamzusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung sowie Motivation eines jeden waren jedoch sehr hoch und haben viel dazu beigetragen, diese ungewisse – nicht planbare Zeit zu meistern.

Aufgrund der bestehenden Situation waren externe Fortbildungen sowie teaminterne Fortbildungen und Treffen nicht möglich.

Das Jahr 2020 hat gezeigt, dass durch die vorhandene gute interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kommunikation, an erster Stelle mit der Pflege und den Ärzten, auch unsichere Situationen gemeistert werden können. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle.

Statistiken

Keine Statistik erstellbar aufgrund fehlender Zugangsberechtigung.